KWP60

Kapitel

Initiator*innen: Kreisvorstand (dort beschlossen am: 26.06.2022)

Titel: **Innenstadt attraktiv entwickeln**

Text

Im Sinne der eben skizzierten Vision von Quartiersentwicklung muss sich auch die Innenstadt wandeln, um wieder attraktiv zu werden. In den vergangenen Jahren hat sich viel Positives getan. So muss die Innenstadt weiter autoärmer werden, um Platz zum Flanieren und Verweilen zu schaffen. Im Sinne der 15-Minuten-Stadt sollen sich Geschäfte gar nicht mehr an einem Ort ballen, sondern über die Stadt verteilt sein. Zudem wird sich der Trend, im Internet einzukaufen, unabhängig davon wie man dazu steht, nicht wieder rückgängig machen lassen. Daher muss auch vermehrt Wohnen in der Innenstadt und eine Nutzungsmischung forciert werden, damit auch abends die Innenstadt belebt ist. Deswegen braucht es in der Innenstadt (barrierefreien) Raum für kulturelle und gastronomische Angebote, Spielflächen und Grünflächen mit Aufenthaltsqualität, um Begegnungsräume zu schaffen. Wünschenswert wäre auch eine halböffentliche Nutzung des Erdgeschosses durch Co-Working und Aufenthaltsräume.